



Niederschrift

zur 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt am 08.12.2014

Sitzungsraum: Rathausaal, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt
Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Christof Sommer Vorsitzender

Erste Beig. und Stadtkämmerin Rodeheger

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkäm- Erste Beig. und Stadt-
merin Karin Rodeheger kämmerin

CDU-Fraktion

Herr Peter Cosack	ordentliches Mitglied	
Herr Josef Franz	ordentliches Mitglied	
Herr Franz Gausemeier	ordentliches Mitglied	bis einschl. TOP 27
Herr Klaus Laufkötter	ordentliches Mitglied	
Herr Ansgar Mertens	ordentliches Mitglied	
Frau Maike Strakerjahn	ordentliches Mitglied	

SPD-Fraktion

Herr Otto Brand	ordentliches Mitglied
Herr Hans-Joachim Kayser	ordentliches Mitglied
Herr Thomas Morfeld	ordentliches Mitglied
Frau Sabine Pfeffer	ordentliches Mitglied
Herr Udo Strathaus	ordentliches Mitglied
Herr Hans Zarembo	stellv. Mitglied

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Michael Rüpp	ordentliches Mitglied
-------------------	-----------------------

BG-Fraktion

Herr Hans-Dieter Marche	ordentliches Mitglied	außer TOP 29
-------------------------	-----------------------	--------------

Fraktion Christdemokraten Lippstadt

Herr Christian Prah	ordentliches Mitglied
---------------------	-----------------------

FDP-Fraktion

Herr Dr. Olav Freund	ordentliches Mitglied
----------------------	-----------------------

Fraktion DIE LINKE

Herr Michael Bruns ordentliches Mitglied

Verwaltung

Herr Hartmut Neutzler	Fachbereichsleiter 1	bis einschl. TOP 22
Herr Manfred Strieth	Fachbereichsleiter 5	bis einschl. TOP 22
Herr Heinrich Horstmann	Fachbereichsleiter 6	
Frau Jutta Kleegröße	Fachdienstleiterin 11	bis einschl. TOP 21
Herr Joachim Dreibrod	Fachdienstleiter 23	bis einschl. TOP 22
Frau Petra Jahn	Fachdienstleiterin 33	im nöT zu TOP 22
Herr Paul-Gerd Sommer	Fachdienstleiter 60	bis einschl. TOP 3
Herr Carsten Morawitz	Fachdienst 33	im nöT zu TOP 22
Herr Siegfried Müller	GF Stadtwerke	bis einschl. TOP 28
Herr Wulf Klinge	Kreispolizeibehörde Soest	bis einschl. TOP 22
Frau Julia Scharte	Pressestelle	
Frau Birgit Rubart		
Frau Miriam Schleifer		
Frau Sandra Milke	Schritfführerin	

In öffentlicher Sitzung

Herr Sommer eröffnet die Sitzung und begrüßt neben den Ausschussmitgliedern die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie den Vertreter der Presse. Sodann stellt er fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bruns den Antrag, den Tagesordnungspunkt 22 gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 18 im öffentlichen Teil beraten und abstimmen zu lassen. Nach Wortbeiträgen von Herrn Sommer und Herrn Mertens lässt Herr Sommer über den Antrag von Herrn Bruns abstimmen. Der Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

1. Fragestunde für Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt.

**2. Friedhofsgebührenkalkulation 2015
Anpassung der Friedhofsgebührensatzung
404/2014**

Nach einer kurzen Einführung von Herrn Sommer, in der er u.a. auf eine Anfrage der Fraktion Die Linke zur Friedhofsgebührensatzung eingegangen ist,

beteiligen sich an der sich anschließenden Diskussion die Herren Sommer, Franz, Bruns, Kayser, Paul-Gerd Sommer, Brand, Morfeld, Prahl, Cosack und Gausemeier. Im Rahmen der Debatte bittet Herr Franz, die Verwaltung zu prüfen, ob die Leichenhalle des Westfriedhofs anderweitig nutzbar ist. Herr Bruns beantragt, dass die Verwaltung einen Städtevergleich zu den Friedhofsgebühren vorlegt. Herr Sommer sagt zu, dass dieser Vergleich nächstes Jahr im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss vorgestellt wird.

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

1. Den der Originalniederschrift als Anlagen beigefügten Gebührenbedarfsberechnungen für das Jahr 2015 wird zugestimmt.
2. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt – Friedhofsgebührensatzung – wird beschlossen.

Einstimmig zugestimmt

3. 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt - Friedhofssatzung - 379/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt – Friedhofssatzung – wird beschlossen.

Einstimmig zugestimmt

4. Gebührenbedarfsrechnung für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen für das Jahr 2015 400/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die der Originalniederschrift beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2015 wird gebilligt.

Einstimmig zugestimmt

5. Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen für das Jahr 2015

401/2014

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Der der Originalniederschrift beigefügten 9. Satzung der Stadtentwässerung Lippstadt AöR zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird zugestimmt.

Einstimmig zugestimmt

6. Schmutz- und Regenwassergebühren für das Jahr 2015

402/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die der Originalniederschrift beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2015 wird gebilligt.

Einstimmig zugestimmt

7. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Schmutz- und Regenwasser für das Jahr 2015

403/2014

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Der der Originalniederschrift beigefügten 6. Satzung der Stadtentwässerung Lippstadt AöR zur Änderung der Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung von Grundstücken wird zugestimmt.

Einstimmig zugestimmt

8. Umbesetzung in Organen, Beiräten und sonstigen Institutionen

406/2014

Nachdem Herr Sommer die Beschlussvorlage erläutert hat, beantragt Herr Marche weitere Ausschussbesetzungen.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage und der Ergänzungen, dem Rat folgende Umbesetzung in Organen, Beiräten und sonstigen Institutionen sowie Ausschüssen zu empfehlen:

- I. Zur Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten in Organen, Beiräten und sonstigen Organisationen werden folgende Festlegungen getroffen:

1. **Sparkasse Lippstadt**

Als stellv. Mitglied der Verbandsversammlung wird gewählt:

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger (bisher Herr Ltd. Rechtsdirektor Elliger)

2. **HochsauerlandEnergie GmbH**

In den Aufsichtsrat wird entsandt:

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger (bisher Herr Bürgermeister Sommer)

3. **Wadersloh Energie GmbH**

In den Aufsichtsrat wird entsandt:

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger (bisher Herr Bürgermeister Sommer)

Als stellvertretendes Mitglied wird in den Aufsichtsrat entsandt:

Herr Bürgermeister Sommer (bisher Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger)

4. **Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt GmbH (GWL)**

Der Vertreter der Stadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH folgende Festlegung zu treffen:

In den Aufsichtsrat der GWL wird Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger entsandt (bisher Herr Bürgermeister Sommer).

5. **Kultur und Werbung Lippstadt Lippstadt GmbH**

In den Aufsichtsrat wird entsandt:

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger (bisher Herr Bürgermeister Sommer)

6. **Nordrhein-Westfälischer Städte und Gemeindebund**

In die Mitgliederversammlung wird entsandt:

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger (bisher Ltd. Rechtsdirektor Elliger)

Als stellvertretendes Mitglied wird entsandt:

Herr Ltd. Rechtsdirektor Elliger (bisher Städt. Oberverwaltungsrat Neutzler)

- II. Der Vertreter der Stadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH folgende Festlegung zu treffen:

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Rodeheger wird zur nebenamtlichen Geschäftsführerin bestellt.

- III. Umbesetzungen in Ausschüssen und Beiräten:

Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

Herr Hubert Korte wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

Herr Horst Fritsch wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

Schul- und Kulturausschuss

Daniel Cramer wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

Einstimmig zugestimmt

9. **"Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung von Aufgaben des Versicherungsamtes / Rentenberatungsstelle"**
408/2014

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die der Originalniederschrift als Anlage im Entwurf beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung von Aufgaben des Versicherungsamtes / Rentenberatungsstelle notwendigen Maßnahmen durchzuführen und die Vereinbarung entsprechend abzuschließen.

Einstimmig zugestimmt

10. Delegation der Zuständigkeit für dienstliche Beurteilungen

405/2014

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Die Zuständigkeit für die Beurteilung von Beamten und Beamtinnen der Stadt Lippstadt wird vom Dienstvorgesetzten entsprechend der Regelung nach Punkt 5.2 der ‚Dienstvereinbarung über die Beurteilungsrichtlinie für Beamtinnen und Beamte der Stadtverwaltung Lippstadt‘ auf die dort genannten Bediensteten übertragen.

Einstimmig zugestimmt

11. Betrauung der CARTEC Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH Lippstadt und der KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH

411/2014

Nachdem Herr Sommer und Frau Rodeheger eine Frage von Herrn Kayser beantwortet haben, beschließt der Haupt- und Finanzausschuss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Die Betrauung der CARTEC Technologie- und Entwicklungs-Centrum Lippstadt GmbH mit der Wahrnehmung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse gemäß dem der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Betrauungsakt wird beschlossen.
2. Die Betrauung der KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH mit der Wahrnehmung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse gemäß dem der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Betrauungsakt wird beschlossen.

Einstimmig zugestimmt

12. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Saline Bad Sassendorf GmbH
410/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Der Vertreter der Stadt Lippstadt in den Gremien der Westfälisches Gesundheits-zentrum Holding und der Saline Bad Sassendorf GmbH wird angewiesen, den in der Anlage (siehe Originalniederschrift) vorgelegten Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Saline Bad Sassendorf GmbH zuzustimmen.

Einstimmig zugestimmt

13. Gaskonzession
hier: Abschluss eines neuen Gaskonzessionsvertrages
391/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Die Stadt Lippstadt schließt mit der Stadtwerke Lippstadt GmbH einen neuen Gaskonzessionsvertrag.
2. Dem der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Vertragsentwurf wird zugestimmt.

Einstimmig zugestimmt

14. Stromkonzession
hier: Abschluss eines neuen Stromkonzessionsvertrages
393/2014

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

1. Die Stadt Lippstadt schließt mit der Stadtwerke Lippstadt GmbH einen neuen Stromkonzessionsvertrag.
2. Dem der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Vertragsentwurf wird zugestimmt.

Einstimmig zugestimmt

15. Stadtentwässerung Lippstadt AöR
hier: Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2013
374/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Dem Verwaltungsrat der Stadtentwässerung Lippstadt AöR wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

16. Stadtwerke Lippstadt GmbH
hier: Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2013
375/2014

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Lippstadt GmbH wird angewiesen, dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Lippstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung zu erteilen.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

17. Wirtschaftsplan 2015 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH
376/2014

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Der Wirtschaftsplan 2015 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
3. Der Vertreter der Stadt wird angewiesen, zur Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2015 in der Gesellschafterversammlung die entsprechende Erklärung abzugeben.
3. Die mittelfristige Finanzplanung 2015 – 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig zugestimmt

18. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern 377/2014

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es Wortbeiträge der Herren Sommer, Franz und Bruns, von Frau Rodeheger sowie der Herren Horstmann, Rüpp und Zaremba. Im Rahmen der Aussprache bittet Herr Bruns die Verwaltung, ihm die im Beschlussvorschlag angesprochene Richtlinie des Rates (aus dem Jahr 1978) zukommen zu lassen. Herr Rüpp beantragt eine Ergänzung und eine Änderung des Beschlussvorschlags der Verwaltung. Er bittet darum, dass der vorgesehene Baukörper des Neubaus vorgestellt wird. Außerdem beantragt er, dass unter Punkt 2. das Wort „wenigstens“ durch das Wort „maximal“ ersetzt wird. Herr Zaremba befürwortet die Vorstellung des Baukörpers. Gleichzeitig spricht er sich für die Einbeziehung des Jugendhilfeausschusses (Ausschuss für Jugend und Soziales) aus.

Zum Abschluss lässt Herr Sommer über den Beschlussvorschlag unter Berücksichtigung der Ergänzung (Vorstellung des Baukörpers) abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage und der in der Sitzung vorgeschlagenen Ergänzung, dem Rat zu empfehlen:

1. Das Übergangsheim Stirper Straße 7 wird abgebrochen und durch Errichtung eines Neubaus in massiver Bauweise ersetzt. Die Pläne für den vorgesehenen Baukörper werden vorgestellt.
2. Als Interimslösung für die Bauzeit an der Stirper Straße 7 und zur Ermöglichung weiterer Unterbringungsmöglichkeiten wird das stadteneigene Grundstück Boschstraße 1 als vorübergehender Standort für eine mobile Wohnanlage für zunächst 60 Personen auf die Dauer von wenigstens 24 Monaten genutzt.
3. Die Verwaltung wird hierzu ermächtigt, eine mobile Wohnanlage (bestehend aus Raumzellen bzw. Containern) anzumieten.
4. Die erforderlichen Finanzmittel für die beschriebenen Maßnahmen Abbruch, Neubau Stirper Straße 7 sowie Anmietung von Raumzellen für die Boschstraße 1 werden im Haushaltplan 2015 zur Verfügung gestellt.
5. Bauleitplanverfahren: 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 145 „Boschstraße“
 - a) Für den Bebauungsplan Nr. 145 „Boschstraße“ wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Beschluss über die 4. Änderung des Bebauungsplans gem. der in der Anlage (siehe Originalniederschrift) dargestellten Abgrenzung gefasst.
 - b) Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB ist als intensive Bürgerbeteiligung gemäß der Richtlinie des Rates durchzuführen.
 - c) Die frühzeitige Beteiligung der berührten Behörden und sonstiger

Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei 1 Gegenstimme

19. Unterrichtung über gem. § 83 Abs. 1 GO genehmigte über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen
378/2014

Nach Wortbeiträgen der Herren Sommer, Marche und Cosack nehmen die Ausschussmitglieder den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

20. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung

20.1. Benennung des Parkplatzes am ehemaligen Hallenbad

Herr Cosack bezieht sich auf den Parkplatz am ehemaligen Hallenbad und teilt mit, dass dort ein Schild mit der Bezeichnung „Parkplatz Cappeltor“ vorzufinden ist. Er bittet darum, dass sich der zuständige Ausschuss mit der Benennung des Parkplatzes beschäftigt. Aus seiner Sicht wäre beispielsweise die Bezeichnung „Parkplatz am Theater“ geeignet.

20.2. Gelände Güterbahnhof

Herr Prahl nimmt Bezug auf einen Presseartikel, aus dem hervorgeht, dass die CDU die Planungen am Güterbahnhof weiter bringen will und erinnert an den bestehenden Ratsbeschluss. Um sich wieder mit diesem Thema zu befassen, müsse der entsprechende Beschluss zunächst aufgehoben werden.

20.3. neue Finanzierung der Schulsozialarbeit

Herr Sommer und Herr Strieth informieren die Ausschussmitglieder über die neu verabschiedete Finanzierung der Schulsozialarbeit. An dem vorgelegten Konzept der Stadt Lippstadt zur Fortsetzung der Schulsozialarbeit ändert sich hierdurch nichts. Durch die entsprechende Verabschiedung des Landes haben sich lediglich Änderungen bei der Finanzierung ergeben. Weitere Einzelheiten sollen im Jugendhilfeausschuss (Ausschuss für Jugend und Soziales) vorgetragen werden.

Ende des öffentlichen Teils um 19:25 Uhr.

gez. Sommer
Vorsitzender

gez. Milke
Schriftführerin